



Baden-Württemberg

LANDESAMT FÜR GEOINFORMATION UND LANDENTWICKLUNG

Pressemitteilung

18.11.2024

Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung (LGL):

11. Fachtagung Ausbildung mit 170 Teilnehmerinnen und Teilnehmern wieder sehr gut besucht.

„Laut Umfragen beeinflussen Verwandte, Freunde und Bekannte die Berufs- oder Studienwahl junger Menschen. Durch Ihre Tätigkeit als Ausbilderinnen und Ausbilder werben Sie auch für unseren Berufsstand, indem Sie die Ausbildung abwechslungsreich und attraktiv gestalten. Daher freue ich mich, dass Sie heute unsere fachspezifische Tagung besuchen, sich miteinander austauschen, beraten und auf dem neuesten Stand bleiben“, eröffnete Dieter Ziesel, Präsident des Landesamts für Geoinformation und Landentwicklung (LGL) die Veranstaltung.

Zum 11. Mal informierte das LGL am 12. November über Entwicklungen, Tendenzen, Erfahrungen rund um das Thema Ausbildung, Studium und Berufsnachwuchs. Hierzu lud das LGL in das Gewerkschaftshaus zentral nach Stuttgart ein.

„Junge Menschen möchten in einem Job arbeiten, der ihnen das Gefühl gibt, in einem zukunftsorientierten Bereich einen Beitrag leisten zu können, das belegt auch die jüngste Shell-Studie. Der Fachbereich Vermessung und Geoinformation hat genau solche spannenden Aufgabenfelder zu bieten: zukunftsorientiert, angereichert mit vielen digitalen Techniken und Themen wie Nachhaltigkeit, Klima- und Umweltschutz. Strengen wir uns also weiterhin gemeinsam an, um die Vielfältigkeit der Berufe Vermessungstechnik und Geomatik sowie die der dazu gehörigen Studiengänge nach außen zu transportieren. Digitales autonomes Fahren, digitale Zwillinge, Simulationen und Analysen, Geodaten bieten hierfür eine sichere Grundlage und die Antwort auf unzählige Fragen“, so Ulrike Kessler, Abteilungsleiterin im Ministerium für Landesentwicklung und Wohnen.

Dass sich die Anstrengungen aller Akteure in der Ausbildung lohnen, belegen folgende Zahlen:

Zum Ausbildungsbeginn 2024 trug die zuständige Stelle beim LGL insgesamt wieder 145 Auszubildende in der Vermessungstechnik ein. 16 Auszubildende entschieden sich für den Ausbildungsberuf Geomatik.

Die Vorbereitungsdienste für den vermessungstechnischen Verwaltungsdienst besuchen aktuell 23 Anwärterinnen und Anwärter in der mittleren Beamtenlaufbahn, 27 Anwärterinnen und Anwärter in der gehobenen sowie 5 Vermessungsreferendarinnen und -referendare in der höheren Beamtenlaufbahn.

Weitere Informationen zur Ausbildung sind unter www.lgl-bw.de zu finden.